

# Burgen und Schlösser

ZEITSCHRIFT DER  
DEUTSCHEN BURGENVEREINIGUNG E. V.  
FÜR BURGENKUNDE UND DENKMALPFLEGE

IN NACHFOLGE DER  
ZEITSCHRIFT FÜR BURGENKUNDE UND BAUKUNST  
„DER BURGWARD“, GEGRÜNDET 1899

14. Jahrgang, Heft 1973/I

Juli 1973

Braubach/Rhein

*Hannibal von Lüttichau*  
*Johannes Werner*

*August Landgraf*

*Thomas Biller*

*Friedrich Karl Hohmann*

*Klaus Pfeffer*  
*Winfried Mogge*

*Hermann Ackermann*

## INHALT DES HEFTES 1973/I

<b>Zum Geleit</b>	1
<b>Das Leben auf den Burgen.</b> Sozialgeschichtliche Korrekturen am Bild der mittelalterlichen Feudalität	2
<b>Die Wasserburgen des 13. und 14. Jahrhunderts im Osten Niederösterreichs.</b> Viereckanlagen nach dem Kastelltyp. Die Dreiseitburg als Sonderausbildung	5
<b>Stetten am Kocher.</b> Bestand und Rekonstruktion einer kleinen spätstauer- zeitlichen Burg	19
<b>Die Wasserversorgung der oberfränkischen Burg Giech (Kreis Bamberg)</b>	31
<b>Der Wiederaufbau der Burg Pyrmont in der Eifel</b>	36
<b>Burg Rothenfels am Main</b>	41
<b>Gedanken über den Einsturz der Burg Brattenstein in Röttingen</b>	50
<b>Berichte</b>	54
<b>Literatur</b>	59
<b>Nachrichten</b>	63

### Beilagenhinweis:

Einem Teil dieser Auflage liegen folgende Prospekte bei, die wir der Aufmerksamkeit unserer Leser empfehlen:

Verlag Weidlich, Frankfurt: Burgenkunde von Otto Piper  
Burgen und Pfalzen

Hohenloher Druck- und Verlagshaus, Gerabronn:  
Eugen Schuhmacher  
Begegnungen und Erlebnisse mit dem großen  
Tierfreund

Titelbild: Burg Pyrmont/Eifel

HERAUSGEBER UND VERLAG: Deutsche Burgenvereini-  
gung e. V. zur Erhaltung der historischen Wehr- und Wohnbau-  
ten, gegründet 1899, Marksburg über 5423 Braubach/Rhein.

*Präsidium:* Hannibal von Lüttichau-Bärenstein, Präsident; Max  
Freiherr von Fürstenberg-Hugenpoet, Vizepräsident; Marga  
Zilcken-Tangerding, Schatzmeister; Werner Meyer (Dr.-Ing.,  
Landeskonservator); Fridolin Stumpf (Dipl.-Ing., Oberkonserva-  
tor).

*Geschäftsführer:* Hubert Klanert (Marksburg).

REDAKTION: Cord Meckseper (Dr.-Ing., Professor an der  
Staatl. Hochschule für Bildende Künste Berlin), Schriftleiter;  
Bernd Brinken (Leiter der Heimvolkshochschule Schloß Dhaun);  
Dankwart Leistikow (Dr.-Ing., Architekt); Wilhelm Avenarius  
(Dr. phil., Bibliothekar), Redaktionssekretär.

Für die mit dem Namen des Verfassers gezeichneten Beiträge  
ist der Verfasser verantwortlich. Nachrichten verantwortet der  
Einsender. Die Schriftleitung stellt auch Abhandlungen, mit  
denen sie nicht übereinstimmt, zur Aussprache, wenn diese Bei-  
träge nach ihrer Ansicht die Urteilsbildung des Lesers anzuregen  
vermögen. Die Schriftleitung erwartet und erbittet sowohl kri-  
tische als auch anregende und zustimmende Zuschriften. Nach-

druck aller Veröffentlichungen ist nur mit Genehmigung des  
Herausgebers und der Schriftleitung gestattet.

Die Deutsche Burgenvereinigung ist ein gemeinnütziger Verein.  
Daher arbeiten die Mitglieder des Redaktionskreises ehrenamt-  
lich und erhalten die Verfasser der Beiträge keine Honorare.

GESAMTHERSTELLUNG: Hohenloher Druck- und Verlags-  
haus, 7182 Gerabronn.

PAPIER UND KARTON: Weiß Phönix-Kunstdruckpapier und  
-Karton der Papierfabrik Scheufelen KG, Oberlenningen/Teck.

BEZUG DER ZEITSCHRIFT: Einzelheft 10,- DM, im Abon-  
nement jährlich 2 Hefte 20,- DM portofrei durch die Deutsche  
Burgenvereinigung e. V. 5423 Braubach am Rhein und über  
jede Buchhandlung.

Prospektbeilagen: bis 10 g 1200,- DM

bis 30 g 1500,- DM

über 30 g 2000,- DM

Kleinanzeigen für 85 mm Satzbreite kosten je Zeile 40,- DM.

Firmenanzeigen: den derzeit gültigen Inseratentarif teilt auf  
Anfrage die Geschäftsstelle der Deutschen Burgenvereini-  
gung e. V., 5423 Braubach/Rhein, Marksburg, mit.

Auflage dieses Heftes 4000 Exemplare.